



Internationaler Aktionstag gegen die Caterpillar Inc. am 13. April 2005

An die Aktionäre der Caterpillar Inc.

In Missachtung des Internationalen Rechts setzt die Regierung Israels Caterpillar Bulldozer in den besetzten Gebieten zur Ausübung von Kollektivstrafen gegen die palästinensische Zivilbevölkerung ein.

Unter Einsatz von Caterpillar Bulldozer (D9 und D10) wurden in den besetzten Gebieten

- über 12,600 Palästinensische Häuser zerstört - häufig waren die Bewohner noch drin
- Hunderte Tausend Oliven- und Obstbäume entwurzelt, die Palästinensern gehörten,
- landwirtschaftlich genutzte Flächen, Straßen sowie selbst Wasserversorgungs- und Kläranlagen planiert.

Anlässlich der Jahresversammlung der Aktionäre am 13. April 2005 in Chicago appellieren wir an den Vorstand, die Geschäftsführung und die Aktionärsversammlung der Caterpillar Inc., dem Unternehmenseigenen Code zur weltweiten Geschäftspraxis zu genügen, und den Verkauf von Bulldozern als Waffen sofort einzustellen.

Wir rufen die Caterpillar Inc. auf, die Lieferung insbesondere der D9 Bulldozers, die im Paket der militärischen Unterstützung der USA für Israel enthalten sind, abzulehnen, so lange sie der Zerstörung von Häusern und Leben in den besetzten Gebieten von Palästina dienen.

WAS BÜRGER UND BÜRGERINNEN TUN KÖNNEN?

Sie können unter den folgenden Web-Adressen eine Online-Version der Petition eines breiten Aktionsbündnisses in den USA unterzeichnen, die den Internationalen Aktionstag koordinieren:

www.bootCAT.org, <http://www.stopcat.org>, <http://www.catdestroyshomes.org>

Sie können aber auch die beigefügte Unterschriftenliste an Freunde und Bekannte weitergeben. Bitten Sie, wenn es geht, um baldige Unterzeichnung.

Alle Unterschriften sollten spätestens bis zum 10. April in Cambridge, USA, eintreffen, damit sie der Jahresversammlung vorgelegt werden können. Gedruckte Listen bitte an eine der folgenden Adressen senden:

BCPR PO Box 2433 Harvard Square Cambridge, MA 02238		Jüdische Stimme Berlin c/o Internationale Liga f. Menschenrechte Greifswalder Str. 4 14543 Berlin
--	--	--

I Internationaler Aktionstag gegen die Caterpillar Inc. am 13. April 2005

An die Aktionäre der Caterpillar Inc.

In Missachtung des Internationalen Rechts setzt die Regierung Israels Caterpillar Bulldozer in den besetzten Gebieten zur Ausübung von Kollektivstrafen gegen die palästinensische Zivilbevölkerung ein.

Unter Einsatz von Caterpillar Bulldozer (D9 und D10) wurden in den besetzten Gebieten

- über 12,600 Palästinensische Häuser zerstört - häufig waren die Bewohner noch drin
- Hunderte Tausend Oliven- und Obstbäume entwurzelt, die Palästinensern gehörten,
- landwirtschaftlich genutzte Flächen, Straßen sowie selbst Wasserversorgungs- und Kläranlagen planiert.

Anlässlich der Jahresversammlung der Aktionäre am 13. April 2005 in Chicago appelliere ich an den Vorstand, die Geschäftsführung und die Aktionärsversammlung der Caterpillar Inc., dem Unternehmenseigenen Code zur weltweiten Geschäftspraxis zu genügen, und den Verkauf von Bulldozern als Waffen sofort einzustellen.

Ich rufe die Caterpillar Inc. auf, die Lieferung insbesondere der D9 Bulldozers, die im Paket der militärischen Unterstützung der USA für Israel enthalten sind, abzulehnen, so lange sie der Zerstörung von Häusern und Leben in den besetzten Gebieten von Palästina dienen.

Name	Datum	Adresse	Unterschrift	Bemerkungen

Bitte senden Sie die Unterschriften an eine der folgenden Adressen bis spätestens 10. April 2005

BCPR PO Box 2433 Harvard Square Cambridge, MA 02238	(Empty)	Jüdische Stimme Berlin c/o Internationale Liga f. Menschenrechte Greifswalder Str. 4 14543 Berlin
--	---------	--